

Liliencron, Detlev von: Einen lustigen Schwank aus seinem Leben (1876)

- 1 Einen lustigen Schwank aus seinem Leben
- 2 Hat mir gestern ein Freund gegeben:
- 3 Ich war bei den Spiritisten gewesen,
- 4 Bei Geistererscheinung, Gedankenlesen,
- 5 Kam, ich gestehs, etwas gruselig nach Haus,
- 6 Verschloß schleunig mein Zimmer vor jedwedem Graus
- 7 Und tappe nach Streichholz, Lampe – nanu:
- 8 Klopfts schüchtern. Was? ein Rendezvous
- 9 Mit irgend einem Ururgroßvater,
- 10 Mit einem alten Hexenkater?
- 11 Mich überläuft; ah pfui, Mut, Licht,
- 12 Ich fürcht mich doch sonst vorm Kuckuck nicht.
- 13 Und hin zur Tür und dreh vorsichtig um,
- 14 Und bin vor Staunen starr und stumm:
- 15 In schwarzen Strümpfen, im bloßen Hemd,
- 16 Ei Donner, das Mädel ist mir nicht fremd.
- 17 Was, Kathrinchen, das bist du?
- 18 Rasch herein, und schnell wieder zu.
- 19 Wie du dich an mich schmiegst, wie du bangst!
- 20 Hast wohl auch vor Gespenstern Angst?

(Textopus: Einen lustigen Schwank aus seinem Leben. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems>)